

Pressemitteilung – Verband Druck & Medien NordOst e. V.

Hannover, 12. Oktober 2021

Berlin war eine Reise wert – Der Verband Druck & Medien NordOst e. V. stellt Weichen für die Zukunft neu

Die Agenda der Mitgliederversammlung des Verbandes Druck & Medien NordOst e. V. (vdmno) am 8. Oktober 2021 in Berlin war umfangreich und vielfältig. Neben den obligatorischen Jahresabschlüssen und den Berichten von Vorstand und Geschäftsführung standen in diesem Jahr die Wahlen des Vorstandes und des Beirats auf dem Programm. Konstruktiv und zielführend wurde über die Neuausrichtung des vdmno diskutiert. Die Branche durchläuft einen starken Strukturwandel, dem sich auch der Verband anpassen muss.

Bereits der Gastredner David Borst, Mitglied im 2b AHEAD ThinkTank des Zukunftsforschers Sven Gábor Jánoszy aus Leipzig, hatte sich in seiner Keynote mit der Zukunft der Druck- und Medienindustrie auseinandergesetzt. Wie leben wir in 2030? Es ging u. a. um die Verschmelzung von realer und digitaler Welt. Immer mehr Lebensbereiche werden messbar und prognostizierbar durch neue Daten und Quantencomputer. Damit verändern sich auch Geschäftsprozesse in der Druckindustrie. Kundenbedürfnisse können für die Zukunft sehr genau vorhergesagt („Prediction of everything“) und somit der Einkauf von Materialien und Produktionskapazitäten präzise geplant werden. Anschließend folgte die Vorstellung der „Print-Academy+“ – ein Gemeinschaftsprojekt der Druck und Medienverbände in Deutschland. Unter dieser Marke wird eine umfangreiche Online-Bildungsplattform entwickelt, die moderne und ortsunabhängige Lernformen im Bereich der Aus- und Weiterbildung bereitstellt. Der Markteintritt der Plattform ist, so der Projektleiter Michael Becker, Leiter der Akademie des Verbandes Nord-West, für Anfang 2022 geplant.

Bei der anschließenden Mitgliederversammlung des vdmno wurde Andreas Jörß, Geschäftsführer der v. Stern'sche Druckerei GmbH & Co KG in Lüneburg, in seinem Amt als Vorsitzender des Verbandes Druck & Medien NordOst e. V. bestätigt. Dies gilt auch für seine drei Stellvertreter Laura Grondey, Geschäftsführende Gesellschafterin der SIEMER Verpackung GmbH in Ronnenberg, Hella Heenemann, Geschäftsführende Gesellschafterin der Buch- und Offsetdruckerei H. Heenemann GmbH & Co. KG in Berlin und Henning Schwenke, Gesellschafter und Prokurist der Märkische Etiketten GmbH in Müncheberg. Als Schatzmeister wurde Armin Ahrens, Gesellschafter und Prokurist der QUBUS media GmbH in Hannover, im Amt bestätigt.

Einen großen Dank richtet der vdmno an den ehemaligen vierten Stellvertreter Wolfgang Schulz-Heidorf, Medienproduktion Schlesener GmbH in Berlin. Große Anerkennung wird ihm aus dem Kreis der Haupt- und Ehrenamtlichen des vdmno für sein Engagement im Verband Druck & Medien und für die gesamte Branche gezollt. Zunächst übte er das Ehrenamt für den Verband Druck und Medien Berlin-Brandenburg aus, später auch für den Verband NordOst. Er ist bereits zum 31. Dezember 2020 aus dem Vorstand ausgeschieden, da er sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat.

Auch die beiden Rechnungsprüfer Gideon Dopslaf, Prokurist der Magentur – Gesellschaft für Kommunikation und Medien mbH in Berlin sowie Carsten Wilkesmann, Betriebsleiter der Deister- und Weserzeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG in Hameln, wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Dem einstimmig bestätigten Vorstand des vdmno steht der neu gewählte Beirat beratend zur Seite. Für diesen Beirat konnten sechs Unternehmer neu gewonnen werden, weitere neun Unternehmer haben bereits langjährige Verbands- und Beiratserfahrung.

Als neue Beiratsmitglieder begrüßen wir Nael El Nahawi, Geschäftsführender Gesellschafter der ROCO Druck



GmbH in Wolfenbüttel, Reinhard Haase, Personalleiter der Westermann GmbH & Co. KG in Braunschweig, Thomas Rätzke, Geschäftsführender Gesellschafter der UmweltDruckhaus Hannover GmbH in Hannover, Dr. Bertram Stausberg, Geschäftsführer der Axel Springer Print Management GmbH in Ahrensburg, Ramona Weiß-Weber, Geschäftsführerin der Hubert & Co. GmbH & Co. KG BuchPartner in Göttingen sowie Andreas Wulf, Geschäftsführender Gesellschafter der Jungfer Druckerei und Verlag GmbH in Herzberg am Harz.

In ihrem Amt als Beiratsmitglied bestätigt wurden Stefan Greinert, Geschäftsführender Gesellschafter der medialis Offsetdruck GmbH, Druckhaus Sportflieger in Berlin, Maren Grondey, Geschäftsführende Gesellschafterin der SIEMER Verpackung GmbH in Ronnenberg, Maik Hiestermann, Geschäftsführender Gesellschafter der Scholz Druck & Verlag GmbH & Co. KG in Bremen, Sabine Hoppe, Inhaberin von REIHER Grafikdesign & Druck e. Kfr. in Berlin, Tina Köhler, Geschäftsführende Gesellschafterin der Druckhaus Köhler + Bracht GmbH & Co. KG in Rastede/Wahnbeck, Frauke Oeding-Blumenberg, Geschäftsführende Gesellschafterin der oeding print GmbH in Braunschweig, Uwe Pohl, Inhaber der Druckerei Uwe Pohl in Brandenburg als Obermeister der Druckerinnung Berlin-Brandenburg, Claus Heinrich Wöbber, Inhaber der Druckerei Heinrich Wöbber OHG in Cuxhaven-Duhnen und Karl-Heinz Zahn, Geschäftsführender Gesellschafter der Druckerei Conrad GmbH in Berlin.

Der neue und alte Vorsitzende des Verbandes Druck & Medien NordOst, Andreas Jörß, betonte in seinen Schlussworten noch mal die große Notwendigkeit der Bereitschaft zum Wandel. „Die Einflüsse beispielsweise aus Natur, globalen Netzwerken und Strukturen sowie die Einflüsse aus neuen, bahnbrechenden Technologien haben u. a. dazu geführt, dass wir uns in Zeiten dauerhaften Wandels bewegen. Wandel steht per Definition für Umbruch und Erneuerung. Somit für Aufbruch. Demzufolge ist es nur logisch, wenn wir uns in den Verbänden ebenso aufmachen, neue, andere Wege zu erkunden und sie zu gehen.“ Und der neue Geschäftsführer des Verbandes Druck & Medien NordOst, Philipp von Trotha, fügt hinzu: „Die Digitalisierung verändert die Druckindustrie nachhaltig. Dies gilt auch für den vdmno. Aus diesem Grunde will der Verband im Bereich Digitalisierung neue Kompetenzen aufbauen, um seine Mitgliedsunternehmen bei der Digitalisierung von Geschäftsprozessen bestmöglich zu unterstützen.“

Die Veranstaltung klang mit der Abendveranstaltung im Berliner Wasserwerk in geselliger Runde aus.

Über den vdmno

Der Verband Druck & Medien NordOst e. V. (vdmno) vertritt als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die Betriebe der Druck- und Medienwirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung, Gewerkschaften und der Zulieferindustrie. Die Mitgliedsunternehmen kommen aus den Bundesländern Niedersachsen, Bremen, Berlin und Brandenburg.

Kontakt:

Katrin Stumpfenhausen

stumpfenhausen@vdmno.de

T +49 511 33 80 630

www.vdmno.de